

Heimat finden in der Pfarrkirche

Pfarrei feiert das Patrozinium der Pfarrkirche Mariä Heimsuchung

Ergolding. Am Samstag (1. Juli) feierte die Ergoldinger Pfarrei Mariä Heimsuchung in der Vorabendmesse ihr Patrozinium vor. Dazu brannten die Apostelleuchter und der



liturgische Dienst zog groß ein: Pfarrer Josef Vilsmeier, Pastoralreferentin Kristiane Köppl und die Ministrantinnen. Ersterer gestaltete die Messe ganz abgestimmt auf den besonderen Anlass: Schon zu Beginn kam er auf das Wort „Heimsuchung“ zu sprechen, aber auch in seiner Predigt ging er ausführlich darauf ein. Vom negativ konnotierten Begriff kam der Ortspfarrer über die biblische Begegnung von Maria und Elisabeth hin zu „Heim/at suchen“. Sein Wunsch lautete schließlich, dass die Gläubigen „Heimat in der Ergoldinger Pfarrkirche“ finden würden. Viele Christen hatten sich zur Eucharistiefeier eingefunden - trotz zahlreicher anderer interessanter Angebote wie zum Beispiel der Landshuter Hochzeit. Dies zeigt, dass der Wunsch des Ortspfarrers bereits für einige Kirchgänger Wirklichkeit ist - die Pfarrkirche Mariä Heimsuchung bietet ihnen eine Heimat! Kirchenmusikerin Ma-

ria Hammerl hatte - passend für „Mariä Heimsuchung“ - Marienlieder zum Gottesdienst ausgewählt und an der Orgel begleitet.

(Text: Pastoralreferentin Kristiane Köppl / Foto: Willi Kappl / 01.07.2023)